

1993

Für den Kassenwart Andres Brüne übernimmt Beate Schälte das noch sehr aufwendige Amt der Kassenwartin. Dafür wird Andreas Brüne neuer Faustballwart für den scheidenden „Faustballpapst“ Karl-Heinz Rumpenhorst. Der wiederum wurde zum neuen Leichtathletikwart gewählt.

Der Bauantrag für das neue Faustballfeld wird bei der Stadt Menden eingereicht. Die Faustballer fangen im Mai mit den Arbeiten am Faustballfeld an. Bisher wurde während der Sommermonate in Sümern auf der Anlage der Britischen-Rhein-Armee trainiert. Im November richten die Faustballer die Endrunde im WTB-Pokal aus und erreichten den 2. Platz. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte wird ein „Nachtturnier“ von der Faustballgruppe veranstaltet.

Der ehemalige Schriftführer Edmund Fellenberg wird 80 Jahre alt. Auf Wunsch von Übungsleiter Karl-Heinz Rumpenhorst wird eine neue Gruppe für Breitensport für Männer und männliche Jugend eingerichtet.

Zwei neue Kästen für Vereinsnachrichten und Aushänger werden am evangelischen Kindergarten und am Jägerhof aufstellt. Ebenfalls wird für die Verwaltung und die Kasse ein Computer angeschafft.

Am diesjährigen Volkssporttag sind 97 Teilnehmer aus unserem Verein aktiv.

Die Gruppe „Rhythmische Sportgymnastik“ unter der Leitung von Astrid Bettker wird aufgrund mangelnder Nachfrage eingestellt.

Der Ausflug der Turnkinder unter der Leitung von Oberturnwartin Astrid Bettker führt in diesem Jahr zum Hof „Kettler“ in Halten. 110 Personen in 2 Bussen nehmen an diesem schönen Ausflug teil. Die schon zur Tradition gewordene Himmelfahrtswanderung führt uns diesmal zum Bauern „Rohe“ an der Provinzialstraße. Ein guter Tag war „Tag der offenen Tür“ in der Turnhalle. Um die steigende Zahl der Mitglieder alle zur Weihnachtsfeier einzuladen, wird dies in die Schützenhalle „Holzen-Böesperde-Landwehr“ verlegt.

Um ein neues Vereins-Emblem zu finden, findet in der Presse eine Ausschreibung mit sehr großer Resonanz statt. Sieger wurde unser guter Engelbert Schälte.

1994

Susanne Kiesewetter ist neue Übungsleiterin. Sie übernimmt eine Kleinst-Kindergruppe. Christa Paschedag gibt ihr Amt als Übungsleiterin auf. Oberturnwartin Astrid Bettker übernimmt ihre Gruppe. Zum Jahresende muss Heike Rumpenhorst die Leitung der Badmintongruppe aufgeben, Nicole Kampmeier wird ihre Nachfolgerin. Die Versuche, eine Badmintongruppe für junge Leute aufzubauen, scheitert leider nach einigen Wochen an zu wenig Interesse.

Zu den Aufstiegsspielen der Faustballer nach Coesfeld wird wieder ein Bus für die Schlachtenbummler eingesetzt. Nach einer sehr guten Saison steigen sie in die Verbandsliga auf.

Um künftig bei Veranstaltungen flexibler zu sein, werden vier Garnituren Tische und Bänke angeschafft. Auch eine Hütte wird am Faustballfeld errichtet.

17 Aktive fahren zum Deutschen Turnfest nach Hamburg.

Karl-Heinz Wilmes (12 Jahre Oberturnwart) wird für seine 60jährige Mitgliedschaft geehrt.

Der ehemalige Handballspieler und Kassenwart Heinz Harnischmacher stirbt überraschend im Sommer. Auch unser langjähriges Mitglied Edmund Fellenberg wird unter großer Anteilnahme zu Grabe getragen.

Die Hausfrauenturngruppe unternehmen in diesem Jahr einen Tagesausflug zum Rhein und zur Mosel. Im Oktober feiern die Turnerinnen der Hausfrauengruppe ihr 30jähriges Bestehen. Mit Musik und Tanz wird diese Ereignis im Le Marron ausgiebig gefeiert.

Der Turnbezirk Hemer/Menden wir 90 Jahre alt, unsere Faustballminis nehmen an den Vorführungen in der Kreissporthalle in Menden teil.

1995

Am Hallen-Bezirksturnfest in Deilinghofen nehmen 17 Sportler teil. Es wird versucht, eine Mädchengruppe ab 11 Jahren unter der Leitung von Helene Brüne aufzubauen. Leider gibt es in dieser Altersklasse zu wenig Interessenten. Der beliebte Kinderturnwart Norbert Swat gibt sein Amt als Übungsleiter nach 12 Jahren erfolgreicher Arbeit auf. Seine Gruppen werden von Helen Brüne und K.-H. Rumpenhorst übernommen.

Christa Paschedag hat im Sommer (bedingt durch einen Berufswechsel) die Schwimm-Gruppe an S. Kiese Wetter abgegeben. Am diesjährigen Volkssporttag der Stadt Menden nehmen 83 Mitglieder des TB Böisperde teil. Im September unternimmt die Frauengruppe einen Tagesausflug in die Diamantenstadt, Idar-Oberstein und beschließt diesen schönen Ausflug in Rüdesheim am Rhein.

Unser Mitglied Kaspar Wulf wird 75 Jahre alt. Alfred Fellenberg erreicht in diesem Jahr das Alter von 90 Jahren.

Nach langen Vorbereitungen wird im September endlich das Faustballfeld neben der Turnhalle offiziell eingeweiht. Zu diesem Anlass erscheinen Vertreter fast aller Böisperder Vereine.

Drei Aktive des Vereins nehmen am Harkortbergfest in Wetter teil. Zum ersten Mal in unserer Vereinsgeschichte wurde Thorsten Wilmes 3. Sieger in der A-Jugend und kam auf das Siegetreppchen.

Die Mini-Meisterschaft im Faustball des Westfälischen Turnerbundes werden in diesem Jahr erstmals vom TB Böisperde ausgetragen. Bauer Scheffer veranstaltet unter Mitwirkung Böisperder Vereine seinen ersten Kartoffelmarkt. Auch unser Verein unterstütze ihn und verkaufte Waffeln und Kuchen aus Kartoffeln. Leider sind unsere Faustballer aus der Verbandsliga wieder abgestiegen.

Zum Jahresabschluss führte die „Er + Sie“-Gruppe auf der Weihnachtsfeier ein Puppenspiel auf. Karl-Heinz Rumpenhorst wird zum Pressewart gewählt. Die Mitgliederzahl ist auf beachtliche 535 Personen herangewachsen.